Einheit 1 – Kapitel 1 & 2

Risiko- und Schutzfaktoren

Einführung in die kognitive Verhaltenstherapie (KVT)

Vorgeschlagene Dauer: 1–2 Schulstunden

Ziele der Lektion

Definition von Risiko- und Schutzfaktoren anhand von Gedanken der Schüler*innen sowie mit Fachbegriffen.

Risikofaktoren – Diskussion über Faktoren, die die Wahrscheinlichkeit erhöhen, dass Menschen traurig, besorgt oder ängstlich werden, z. B. Konflikte mit Gleichaltrigen und in der Familie, Misshandlung, fehlende Unterstützung, schulische Schwierigkeiten, Obdachlosigkeit, etc.

Schutzfaktoren – Diskussion über Faktoren, die den Menschen helfen, die Schwierigkeiten des Lebens zu bewältigen. Dazu gehören unterstützende und liebevolle soziale Beziehungen, Bildung, stabile Wohnverhältnisse, charakterliche Stärken, Hoffnungen und Ziele für die Zukunft.

Zusammenfassung von Aufgaben/Aktivitäten

Vorgeschlagene Aktivitäten

Bevor Sie diese Lektion unterrichten, lesen Sie das Einführungskapitel über KVT und Harry Potter und der Gefangene von Askaban. Vergewissern Sie sich, dass Sie mit den Grundsätzen der KVT vertraut sind und wie sich diese Prinzipien das Buch beziehen.

Stellen Sie den Lehrplan vor und erklären Sie, warum er angeboten wird.

Vergewissern Sie sich kurz, dass die Schüler*innen mit dem grundlegenden Inhalt der ersten beiden Bücher vertraut sind (siehe beigefügte Zusammenfassung, die Sie weitergeben können).

Lesen Sie Kapitel 1 und 2 von *Harry Potter und der Gefangene von Askaban* entweder im Unterricht oder als Hausaufgabe zur Vorbereitung.

Es bietet sich an, dass die Schüler*innen die Hauptübung (Harrys Risiko- und Schutzfaktoren) im Unterricht bearbeiten. Alternativ kann das aber auch als Hausaufgabe aufgegeben werden.

Eine gute Hausaufgabe ist, Schüler*innen über eigene Risiko- und Schutzfaktoren nachdenken zu lassen („Meine Risiko- und Schutzfaktoren“). Beachten Sie, dass diese

Übung als persönliche Reflexion gedacht ist und das Teilen mit der Lehrkraft oder Gleichaltrigen nicht vorgesehen ist. Einige Schüler*innen können sich dafür entscheiden, die Aufgabe in Bezug auf eine ihnen bekannte Person auszufüllen.

Planung der Lektion

Besprechen Sie Risikofaktoren, die Ihre Schüler*innen betreffen könnten (Brainstorming, Fragen an der Tafel, seien Sie so kreativ wie möglich).

Erstellen Sie eine Liste von Risiko- und Schutzfaktoren für Harry mit Hilfe von Stift und Papier, digital und/oder als Gruppen-Brainstorming mit Hilfe von Postern.

Materialien

Erforderlich:

- Exemplare des Buches
- Handouts (elektronisch oder in Papierform; siehe Anhang)

Optional:

- Audioversionen vom Text
- Ausschnitte vom Film

Einige Lehrer*innen haben es als hilfreich empfunden, die Lektüre mit Hörbüchern und Filmausschnitten während des Unterrichts zu ergänzen. Auch wenn ein sinnvoller Einsatz dieser Medien das Lernen verbessern kann, ist zu beachten, dass es in diesem Lehrplan grundsätzlich um die Lesekompetenz geht (d.h. allgemeine Lesekompetenz zusätzlich zur psychischen Gesundheitskompetenz). Andere Medienformen können ergänzt werden, sollten aber nicht das Lesen des Buches ersetzen.

Empfehlung beim optionalen Einsatz vom Film:

- Kapitel 1 (Eulenpost) – komplett lesen (kein Filmausschnitt vorhanden)
- Kapitel 2 (Tante Magdas großer Fehler) – Filmausschnitt von Minute 1:38 bis 6:53

Zusammenfassung der vorigen Bände

Einleitung: Lesen Sie eine Zusammenfassung von *Harry Potter und der Stein der Weisen* (Teil 1) und *Harry Potter und die Kammer des Schreckens* (Teil 2).

Harry Potter und der Stein der Weisen

Harry Potter ist ein schüchterner und selbstzweifelnder Junge, der von seiner schrecklichen Tante Petunia und seinem Onkel Vernon zusammen mit seinem gemeinen Cousin Dudley aufgezogen wird. Dudley hat das Leben eines gewöhnlichen Kindes geführt, während Harry wie ein Diener behandelt wurde. Harry hat eine blitzförmige Narbe auf der Stirn, die er nach Aussage seiner Tante und seines Onkels als Baby durch einen Autounfall bekommen hat, bei dem auch seine Eltern starben. Die Wahrheit ist jedoch, dass er die Narbe nach einem Angriff des bösen und mächtigen Zauberers Voldemort, bekannt als „Du-weißt-schon-wer", erhielt. Bei diesem Angriff wurden auch die Eltern von Harry getötet. Harry ist eigentlich auch ein Zauberer, er weiß aber nichts davon. Nach dem schrecklichen Vorfall haben der Schulleiter und die stellvertretende Schulleiterin der Hogwarts-Schule für Hexerei und Zauberei entschieden, Harry bei seinem Onkel und seiner Tante zu lassen bis er das Schuleintrittsalter erreicht, um die Hogwarts-Schule zu besuchen. Harry erhält an seinem 11. Geburtstag einen Brief, in dem er eingeladen wird, sich an der Schule einzuschreiben.

Nach einem Streit mit seinem Onkel und seiner Tante kommt er mit Hilfe des Halbriesen-Wildhüters der Schule, Rubeus Hagrid, in die Schule. In dem Buch lernt Harry zusammen mit seinen neuen Freunden Hermine Granger und Ron Weasley die Vorteile und Gefahren des Zauberer Daseins kennen. Harry beginnt, die magische Welt zu erkunden und begibt sich auf die Suche nach dem Stein der Weisen, aus dem ein Elixier gebraut werden kann, dass den Trinker unsterblich macht. Auch Lord Voldemort ist auf der Suche nach dem Stein, mit der Hoffnung damit wieder zu voller Stärke zu gelangen. Am Ende des Buches besiegt Harry Lord Voldemort und der Stein der Weisen wird zerstört.

Harry Potter und die Kammer des Schreckens

Die Reihe wird mit Harry Potter und die Kammer des Schreckens fortgesetzt. Der zweite Teil beschreibt Harrys zweites Jahr in Hogwarts. Der Handlungsbogen folgt Harry über ein Schuljahr in Hogwarts. Rons jüngere Schwester Ginny findet ein Tagebuch, das Lord Voldemort während seiner Schulzeit gehörte. Sie liest darin von einer „Kammer des Schreckens", einem verborgenen Raum tief im Schloss, aus dem ein uraltes Monster hervorkommt. Das Monster löst Angst und Schrecken in Hogwarts aus. Im Buch lernt Harry immer mehr über seine Welt, seine Fähigkeit, die Sprache der Schlangen (eine seltene dunkle Kunst), und er erfährt Geheimnisse über Lord Voldemort. Das Buch endet damit, dass Harry das Monster bekämpft, Ginny gerettet und das Tagebuch vernichtet wird.

Harrys Risiko- und Schutzfaktoren

Nenne in Bezug auf Kapitel 1 und 2 einige von Harrys Risiko- und Schutzfaktoren.

Risikofaktoren	Schutzfaktoren

Meine Risiko- und Schutzfaktoren

Nenne einige deiner persönlichen Risiko- und Schutzfaktoren (oder schreibe über jemanden, den du kennst, wenn du nicht über dich selbst schreiben möchtest). Denke zum Beispiel an Erfahrungen, Ereignisse und Gefühle in Bezug auf Dein Zuhause/Deine Familie, deine Freunde und die Schule. Dies ist eine Reflexionsübung, die du mit niemandem teilen musst.

Risikofaktoren	Schutzfaktoren

Einheit 1 – Kapitel 1 & 2
Leitfragen & Lernpunkte

Leitfragen

1. Harry hat in diesen beiden Kapiteln viel mehr Risikofaktoren als Schutzfaktoren. Fragen Sie die Schüler*innen, wie das „Gegenteil“ aussehen würde? Was wäre ein möglicher Schutzfaktor, der jedes in der obigen Tabelle aufgeführte Risiko abmildern könnte? (Spoiler: In den folgenden Kapiteln werden die Schüler aufgefordert, einen „Werkzeugkasten“ von „Stressbewältigern“ zu entwickeln. Diese Frage kann ihnen dabei helfen, über ihren Werkzeugkasten nachzudenken).
2. Glücklicherweise hat fast niemand alle Probleme, die Harry hat, aber niemand kommt durchs Leben, ohne einige von ihnen zu erleben. Welche dieser Probleme sind dir selbst oder Menschen, die du kennst, widerfahren?

Wichtigste Lernpunkte/Habe ich alles abgedeckt?

- ○ Wieso lernen wir dieses Curriculum? (zur Verbesserung der psychischen Gesundheitskompetenz)
- ○ Eine Einführung in Harry Potter/Zusammenfassung über die Geschehnisse vor Teil 3
- ○ Definition von Risiko- und Schutzfaktoren
- ○ Eine Liste von Risiko- und Schutzfaktoren von Harry Potter
- ○ Ermutigung der Schüler*innen, über ihre eigenen Risiko- und Schutzfaktoren nachzudenken
- ○ Ermutigung der Schüler*innen über ihre eigenen „Stressbewältiger“ nachzudenken (mehr dazu in Kapitel 3 und 4)